



## Hygienekonzept

Tätigkeit:

Laborbasierter Forschungsbetrieb einschließlich  
Bürotätigkeiten

Stand:

25.11.2020

Struktureinheit:

Fakultät Chemie und Lebensmittelchemie  
Professur für Bioanalytische Chemie  
Email: eike.brunner@tu-dresden.de  
Telefon: 0351 463 37152

Teilnehmer/innen:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Professur  
einschließlich  
SHK/WHK/Forschungspraktikanten/Stipendiaten

Zum Schutz vor einer weiteren Ausbreitung des SARS-CoV-2-Virus im Rahmen der Tätigkeiten an der Professur werden die nachfolgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln eingehalten.

### **1. Sicherheitsbeauftragter** (Verantwortliche Person hins. Infektionsschutz und Hygiene):

Name: Haufe, Martin

Email: martin.haufe@tu-dresden.de

Telefon: 0351 463 34738

### **2. Art der Tätigkeiten**

Forschungsarbeiten (laborbasiert) inklusive  
Bürotätigkeiten

### 3. Art des Teilnehmerkreises

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Professur einschließlich SHK/WHK/Forschungspraktikanten und Stipendiaten

### 4. Voraussetzungen für die Präsenz an der Professur für Bioanalytische Chemie

Das Maßnahmenkonzept der TU Dresden zu „COVID 19 (Coronavirus SARS-CoV-2)“ mit Stand vom 05.11.2020 ist einzuhalten.

<https://tu-dresden.de/tu-dresden/gesundheitsmanagement/information-regarding-covid-19-coronavirus-sars-cov-2>

Zwingend zu beachten sind dabei auch die Erläuterungen unter

<https://tu-dresden.de/tu-dresden/gesundheitsmanagement/information-regarding-covid-19-coronavirus-sars-cov-2/faq>

Grundsätzlich soll die Anwesenheit mehrerer Personen in einem Arbeits- oder Aufenthaltsraum auf das notwendige Minimum beschränkt werden.

Alle genutzten Räume sind regelmäßig, mindestens einmal pro Stunde, für mehrere Minuten gründlich zu Durchlüften, sofern sie nicht als Laborräume zwangsbelüftet sind (8-facher Luftwechsel pro Stunde).

Personen, die Erkältungs-/Erkrankungssymptome (z. B. Husten, Fieber) aufweisen oder in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person hatten, isolieren sich mindestens 5 Tage, Kontaktpersonen 1. Grades lassen sich testen.

Im Falle eines positiven COVID 19-Testes sind das Personaldezernat, der Vorgesetzte (Prof. Brunner) sowie der Gesundheitsdienst der TU Dresden zu informieren.

### 5. Maßnahmen zur Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Meter

In allen Räume dürfen Arbeitsplätze nur so belegt werden, dass 1,50 m Abstand auf jeder Seite zur nächsten anwesenden Person sichergestellt ist. Sollten Arbeitsaufgaben oder andere Anlässe kurzzeitig die Unterschreitung des Sicherheitsabstandes zwingend erfordern (z.B. aus Gründen der Arbeitssicherheit), so ist dabei unbedingt Mund-Nasenschutz zu tragen.

Beim Betreten/Verlassen von Räumen und in Sanitärräumen ist ein Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Personen einzuhalten.

## 6. Umgang mit Arbeitsmitteln:

Arbeitsmittel, besonders solche die von mehreren Personen genutzt werden, sind regelmäßig zu desinfizieren.

## 7. Anforderungen an die Raumluftechnik

Eine raumluftechnische Anlage (Belüftungsanlage) ist in den meisten Laborräumen vorhanden und in ordnungsgemäßer Funktion. Fenster können geöffnet werden.

## 8. (Pausen)versorgung - Snacks und Getränke

(Pausen)versorgung ist nicht geplant. Die Teeküche der Professur unterliegt den gleichen Anforderungen, wie oben für Arbeitsräume beschrieben.

## 9. Hygienemaßnahmen

- Mund-Nasen-Schutz  
Bei der Bewegung in den Räumen der Professur ist bis zum Erreichen des eigenen Arbeitsplatzes im Büro oder Labor grundsätzlich Mund-Nasenschutz zu tragen. Auch am Arbeitsplatz wird dies soweit möglich empfohlen, besonders wenn sich noch weitere Personen im Raum befinden.

Das Tragen einer individuellen Mund-Nasen-Bedeckung entbindet **nicht** von der notwendigen Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln.

- Händehygiene  
Waschgelegenheit(en) mit Flüssigseife und Einmalpapierhandtüchern sowie Entsorgungsmöglichkeit für Einmalhandtücher sind vorhanden.
- Reinigung und Desinfektion von Flächen  
Desinfektionsmittel und Tücher zur Desinfektion von Oberflächen, Arbeitsmitteln etc. stehen bereit, bei Bedarf können jederzeit weitere Desinfektionsmittel von Herrn Martin Haufe erhalten werden.